

FASLAM IN SCHIERHORN

Viertägiges Vergnügen von Donnerstag bis Sonntag, 24. bis 27. Januar

Schweinetreiben und Party-Spaß

NHW

23.1.13 „Mudder“ Malte Reuchert und „Vadder“ Arne Henk hoffen auf viele Gäste im Schützenhaus

mum. Schierhorn. In Schierhorn geht es wieder rund: Ab Donnerstag, 24. Januar, stehen gleich vier Tage im Zeichen

Alle Termine auf einem Blick

(mum). Das Faslams-Programm auf einem Blick:

Donnerstag, 24. Januar

Am Abend: der Faslamkerl wird gestopft

Freitag, 25. Januar

ab 19 Uhr: Preisskat und Schweinetreiben mit Fleischpreisen

Samstag, 26. Januar

ab 9 Uhr: Schnoren durchs Dorf (Weihe, Thelstorf, Schierhorn) ab 20 Uhr: Lumpenball (Achtung: Ausweiskontrolle)

Sonntag, 27. Januar

15 Uhr: Kindermaskerade mit Animation, Bonbonregen und DJ

Alle Veranstaltungen finden im Schützenhaus statt

der Narren. Der Startschuss zum Faslam fällt am Donnerstagabend mit dem Stopfen des Faslamkerls.

Am Freitag kommen dann die „Zocker“ auf ihre Kosten, wenn im Schützenhaus ab 19 Uhr Preisskat und Schweinetreiben auf dem Programm stehen. Die Teilnahme lohnt sich - es geht um jede Menge leckere Fleischpreise.

Am Samstag treffen sich die Narren bereits um 9 Uhr zum Schnorren. Bunt verkleidet geht es unter der Führung von „Mudder“ Malte Reuchert und „Vadder“ Arne Henk in Weihe, Thelstorf und Schierhorn von Haustür zu Haustür. Um 20 Uhr geht dann die Post im Schützenhaus ab. DJ Apen bringt die Stimmung beim Lumpenball zum Kochen.

Kleine Cowboys, Indianer und Prinzessinnen treffen sich am Sonntag ab 15 Uhr zur Kindermaskerade. Mit viel Musik und einem Kinderanimateur feiern die jungen Faslamsfans im Schützenhaus.

Die Faslamseltern hoffen auf viele Gäste und laden alle ein, kräftig beim Schierhorner Faslam mitzufeiern.

Das Schnorren findet wieder am Samstag ab 9 Uhr statt

Fotos: oh



Der Lumpenball ist der Höhepunkt des Faslams in Schierhorn. Foto oben: Arne Henk („Vadder“, li.) und Malte Reuchert („Mudder“) hoffen auf viele Besucher